

# Hofacker (Horchental)

## Kategorie

Flurname (Wiese).

## Bedeutung

«Das in der Nähe des Hofes gelegene Ackerfeld».

## Bemerkungen

1781 handelte es sich tatsächlich noch um Ackerland («c. 2 Jr. Baufeld»), inzwischen wird die Flur als Wiesland genutzt.

## Lokalisierung

Parzellenummer: 445 (mittlerer Teil, westlich anschliessend an die Güterstrasse, zwischen Wehrlis Kröpfel bzw. Held und Scherrershalde).

Kartenausschnitte: 16\_Horchental.

## Belege

- 1781: Hofäkher  
Lehenbuch der Gemeind Mörschwil [Hofplan XII]
- 1781: die Hofäkher  
Lehenbuch der Gemeind Mörschwil, S. 98
- 1802: Hof Acker (Baufeld, Heüwachß)  
Helvetischer Kataster, 107
- 1875: Hofacker [mit Bezug auf die Parzelle 445]  
Handänderungsprotokoll vom 02.12.1875.
- 2017: Hofacker  
Mündliche Auskunft von GEWÄHRSPERSON 21.

## Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung dieses Namens bekannt.

## Deutung

«Das in der Nähe des Hofes gelegene Ackerfeld».

Das Grundwort Acker geht auf althochdeutsch ackar, mittelhochdeutsch acker (= Acker, Feld, Ackerfeld) zurück (vergleiche zu «Acker»: Arnet, 1990, S. 6; Nyffenegger & Graf, 2007, Band 2.2, S. 24 f.) und bezeichnet im Unterschied zur Wiese bzw. Weide das mit Feldfrüchten bebaute oder zur Anpflanzung bestimmte Stück Land. Die früher auch in unserem Gebiet grosse Anzahl Äcker verlangte eine entsprechend differenzierte Bezeichnung.

Das Bestimmungswort Hof- bezieht sich auf den nahe gelegenen Hof *Horchental*, von dem aus diese Flur bewirtschaftet wurde.